

Meiner Rechnung ohne eine einzige widerred nach Schuldig binn, in allem Nähmlich dise Summa 78 Frankhen und 9 Stüber frantzösische Müntz, welches Machet 26 Tahler und 4 batzen und ein halber welche Summa ich Meinem obgemeldten herr hauptmann Verspriche nach seinem belieben Zue bezahlen vonn Meinem Vädterlichen Erbgueth, und wann es Sach währe das ich auf dem wäg anderwärts gehen Möchte oder Sonsten ein unglückh underwägs Zuekommen Möchte unverhofft das ich nicht nacher Haus kommen köndte, So Solle dises gegenwärtige Zedelin, So guedt bezaldt werden nach Meines obgemaldten herr hauptmann begehren und wihlen, als wann ich Selbsten persohnlich gegenwartig wahre, dises Zedelin hab ich eighändig unterschriben auf obgemeldte Condition ihn bey Sein Herr Hans Caspar Ernst wachtmeister von obgemeldter Compagnie, gebürtig von [Bero-]Münster ihn dem ordt Luzern als Zeügen, wie auch Hans luntzy Moser gebürtig vonn aldtwis [=Altwis] in den Freyen ämbter des gleichen, geben in Yppern in flandern ...".

Es folgen die Unterschriften des Schuldners und der beiden Zeugen.

Original - AH 98, 206 - Blatt 206<sup>V</sup> leer

## 106

[1646?]

A

RECHNUNG, AUSGESTELLT VOM [ZUGER SCHREINER] PETER WEBER FÜR  
[BEAT II.] ZURLAUBEN

"Her [alt] ama[nn von Zug] Zurlauben sol mir an arbeit Erstlich 2 Khertzen model fli[c]ht [=geflickt]"	8 ss
"me das badt stübli [im Weingartenhof in Zug?] gefli[c]ht"	10 ss
"me 2 bet geflicht"	4 ss
"me ein schilt gen Egri [=Aegeri] in wirth hus"	10 bz.
"me ein schömeli flicht"	4 ss
"me der [Kirchen]stuol bi sant oswaldt [in Zug] flicht"	7 ss
"me ein sagen flicht"	5 ss
"me ein gätzig bin Khaler feister"	3 gl.
"me ein helgen gefaset"	15 ss
"me 2 bänckh undt ein gestel in khuchi"	6 bz.
"me listen und bofet geflicht"	6 ss
"me ein latären gmacht"	5 bz.
"me ein düren bi der räb gruoben"	15 ss
"me ein helgen faset"	6 ss
"me stuol flicht ..."	2 ss
"me 2 helgli faset und Ein bankh in badt stübli"	13 ss
"me Ein stal düren"	25 ss
"me das badt stübli flicht"	20 ss
"me gflicht"	3 ss
"me ein brit uf ein säsel"	3 ss

"me 2 säsel"	5 gl.
"me 3 feläden"	1 gl.
"me ein bet dem kmächt [=Diener]"	1 gl. 10 ss
"me 3 feläden im sall"	2 gl. 10 ss
"me Ein banckh Khasten im stuben"	2 gl.
"me die stägen bin der räben flicht"	7 ss
"me ein garn Winden"	... <sup>1</sup> bz.
"me ein dis und stuol flicht"	7 ss
"2 reis Khästen"	2 gl. 10 ss
"me 2 feister uf dem Estrich gflicht"	3 bz.
"me die fogel Khamer däflet"	15 bz.
"me ein gofern und Ein feister flicht[t]"	6 ss
"me ein strabälen flicht und ein banckh in der Khuchi"	7 ss
"me ein dafel gefaset"	12 ss
"suma"	<hr/> 24 gl. 27 ss

"1645: 1646: Peter<sup>2</sup> wüber

Im gwärt uff Rechnung 8 gl. durchs A n n a M a r i e l i [Zurlauben] 20ten Mertzen 1646

nothwendig die Rechnung einest mit Im Zuo übersächen

Item Im mer gewert 10 gl.

Widerumb gwärt den 12ten ... [Dezember] 1646 4 gl.

Item Im gewärt den 11 tag hornung [1647] 1 dublen".

1) Summe nicht eindeutig lesbar.

2) Sämtliche Dorsualnotizen sind durchgestrichen.

---

Dorsualnotizen zum Teil von Beat II. Zurlauben - AH 98, 207

1710 Oktober 21., Bapaume

A

SCHREIBEN<sup>1</sup> VON [FRANZ LEONZ] MEYENBERG, [CAPITAINE-COMMANDANT IN DER KOMPAGNIE ZURLAUBEN IM REGIMENT PFYFFER, AN DEREN INHABER BEAT JAKOB II. ZURLAUBEN]

---

"Durch diss Brichte Mein Hochg:<sup>n</sup> hern, dass ich Jhr angemess schreiben Vom 10:<sup>tn</sup> diss Zuo Recht Empfangen hab, Worauss Ersihe dass dess Herrn Wihlen nit ist dass ich dissen Winter par Semestre Noch Hauss [nach Zug] Sohle Kohmen, bin dessen gar Wohl Content, und Wurde Mihr leid sein Wan ich disse Reiss hete angefangen, ohne ihr Wihlen, Jst auch Niemahlen anders Meine Jntention gewessen alss Wie Vermeldt, bihte aber Mein Hochg:<sup>n</sup> Hern die güchtigkeit Zue haben, und Meiner Frawen [Maria Christina Knopfli] Wass Monatlich an gelt Zuo geben, damit Sy doch dass Wenige dass ich Zuo Hauss hab nit angreifen Müesse, Wan dass gelt ihn disen Landen nit so rahr Wehre, Wolte Jch dem hern ihn dissem ihm gringsten nit Jncomodieren. Ess hofft alles dass inskünfftige dass gelt besser fliessen werde, Weillen der König [Ludwig XIV.]